

Vergütungsvereinbarung

Kunde: _____

Depot: _____

Der Vermögensverwalter erhält für seine Dienstleistung eine jährliche Vergütung in Höhe von **0,00 Prozent** des Wertes des Verwalteten Vermögens vom Kunden.

Daneben erhält der Vermögensverwalter eine Vergütung bis max. 0,95 Prozent des Wertes des Verwalteten Vermögens, welches mit Zahlungen, die der Vermögensverwalter im Zusammenhang mit der Vermögensverwaltung für den Kunden von Dritten erhält (im Folgenden Zuwendungen) verrechnet wird.

Sollten die in einem Kalenderjahr anfallenden Zuwendungen nicht ausreichen, um diesen Teil des Vergütungsanspruches des Vermögensverwalters zu begleichen, ist der Kunde zum Ausgleich des Differenzbetrages verpflichtet.

Der Vermögensverwalter wird Zuwendungen insoweit an den Kunden auskehren, als sie den Vergütungsanspruch des Vermögensverwalters überschreiten.

Ort/Datum

Kunde

Vermögensverwalter